Object:	Schale mit vergoldetem Holzfuß, 17./18. Jahrhundert
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg
Inventory number:	KK grün 257

Description

Steinschnittgefäße entstanden in einem mehrteiligen Arbeitsprozess, der oft an mehreren Orten ausgeführt wurde. Nach dem Zuschnitt der Formen veredelten Ornamente und figurale Motive die Gefäßwandungen. Das kunstvolle Zusammenfügen von Einzelteilen, wie Schale, Fuß und Schaft, übernahm ein Goldschmied. In späteren Zeiten kamen Elemente aus Holz zum Einsatz, so etwa bei den Schalen der Gräfin Franziska von Hohenheim (1748-1811).

Basic data

Material/Technique:	Halbedelstein, Holz
Measurements:	Höhe: 12,5 cm, Breite: 18 cm, Tiefe: 12 cm

Events

Created	When	1600-1800
	Who	
	Where	
Was used	When	
	Who	Franziska von Hohenheim (1748-1811)
	Where	

Keywords

- Fußschale
- Steinschneidekunst
- Tafelgerät
- Trinkgeschirr